

Presse-Information

20. Dezember 2010

Uhr-Kraft-Group-GmbH hat Eigenantrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt / Geschäftsbetrieb wird fortgeführt

Die Geschäftsführung, vertreten durch Herrn Ralf Lehr, hat am 29.11.2010 aufgrund der angespannten wirtschaftlichen Situation der Gesellschaft einen Insolvenzantrag gestellt. Als vorläufiger Insolvenzverwalter wurde vom Amtsgericht Essen der Sanierungsexperte Dr. Frank Kebekus bestellt.

Das Insolvenzrecht bietet dem Unternehmen die Möglichkeit, den Betrieb wieder auf gesunde Füße zu stellen. „Der Geschäftsbetrieb kann vorerst ohne Unterbrechung fortgeführt werden, erste Gespräche mit den Beteiligten, darunter Lieferanten und Banken verliefen sehr konstruktiv und zielführend.“, sagt Kebekus. Er ist zuversichtlich, für Uhr-Kraft eine positive Lösung zu finden.

Der Düsseldorfer Anwalt prüft derzeit die Möglichkeit, das Unternehmen aus dem laufenden Betrieb heraus zu sanieren. Zudem haben bereits erste Gespräche mit Investoren stattgefunden.

„Wir sind der Überzeugung, dass im Rahmen des Insolvenzverfahrens der Fortbestand der Marke Uhr-Kraft gelingen kann. Hierzu bietet das Insolvenzrecht Chancen, nachhaltig Kostenstrukturen anzupassen und unter neuen Rahmenbedingungen die Zukunft der Marke Uhr-Kraft zu gestalten“, sagte Ralf Lehr Geschäftsführer der Uhr-Kraft-Group-GmbH.

Ralf Lehr
Uhr-Kraft-Group-GmbH

Dr. Frank Kebekus
Rechtsanwalt und vorläufiger
Insolvenzverwalter

Presse-Kontakt:
Uhr-Kraft-Group-GmbH
Geschäftsführer Ralf Lehr
Ruhrtalstr. 93,
D- 45239 Essen-Werden
Tel.: +49 201-125832-0;
Fax: +49 201-125832-230
E-Mail: Info@uhr-kraft.com;
Internet: www.uhr-kraft.com